

# Beispiel von Maßnahmenplanungen im Influenza-Pandemiefall

Institutionen	Verantwortlicher Vorstand im Krisenfall	Arbeitsmedizinischer Dienst	Krisenmanagement	Objektschutz	Unternehmenskommunikation	Rechtsabteilung
<b>Phasen</b> <b>Phase I und II</b> <b>Interpandemische</b> <b>Periode</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Information durch arbeitsmedizinischen Dienst über Gefährdungslage, Maßnahmenplanungen, medizinische Aspekte, Bevorratung von Medikamenten einschließlich Entscheidungsvorlagen und Beschlussfindungen</li> <li>Information über Definition und quantitative Erfassung von Personen kritischer Infrastrukturen im Konzern durch Krisenmanagement</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Problemdefinition und erste Maßnahmen</li> <li>Jährliche Gripeschutzimpfaktion</li> <li>Spezifische Betreuung bei Auslandsdiensten v.a. Südostasien</li> <li>Regelmäßiger Kontakt zu öffentlichen Gesundheitsbehörden</li> <li>Regelmäßige Information des Personalvorstandes</li> <li>Bevorratung antiviraler Medikamente</li> <li>Konkrete phasenadaptierte Erarbeitung eines Krisenplanes unter Beteiligung aller relevanten unternehmensinternen Institutionen</li> <li>Fortführung Gripeschutzimpfaktion</li> <li>Fortführung der Bevorratung und Lagerung antiviraler Medikamente</li> <li>Fortführung der Kontakte zu öffentlichen Gesundheitsbehörden</li> <li>Fortführung der Beratung und Aufklärung von Personen und Institutionen im Unternehmen</li> <li>Situationsadaptierte Zusammenarbeit intern und extern und Kommunikation</li> <li>Beschaffung von partikelfiltrierenden Halbmasken der Klasse FFP2/3 für Mitarbeiter der arbeitsmedizinischen Dienststellen</li> <li>Beschaffung von Schutzkitteln für Mitarbeiter der arbeitsmedizinischen Dienststellen</li> <li>Beschaffung von partikelfiltrierenden Halbmasken der Klasse FFP1 für Mitarbeiter in kritischen Infrastrukturen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Konkrete phasenadaptierte Erarbeitung eines Krisenplanes unter Beteiligung aller relevanten unternehmensinternen Institutionen (Task Force)</li> <li>Definition und quantitative Erfassung der Personen der kritischen Infrastrukturen (institutionsscharf, ortsscharf, nicht namensscharf)</li> <li>Benennung lokaler Ansprechpartner für Versorgungsmaßnahmen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Ausarbeitung eines Planes zur Verteilung antiviraler Medikamente und von PSA (Persönlicher Schutzausrüstung) an Mitarbeiter in kritischen Infrastrukturen (Fahrer, Fahrzeuge, Sicherheitsvorkehrungen)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Bericht z.B. in Mitarbeiterzeitung/konzerninternes Intranet über die jährliche Gripeschutzimpfaktion</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Situationsadaptierte Prüfung von Fragestellungen</li> <li>Juristische Vorklärung von Arbeitsverboten- und –verpflichtungen im Pandemiefall</li> </ul>
<b>Phase III</b> <b>Isolierung eines</b> <b>neuen</b> <b>Influenzasubtyps</b> <b>beim Menschen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>noch zu definierende Maßnahmen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Unterschiedliche Maßnahmen in Abhängigkeit regionaler Gegebenheiten, falls Phase III in Deutschland oder benachbarten europäischen Ausland</li> <li>Abgabe antiviraler Medikamente zur Prophylaxe an Mitarbeiter in kritischen Infrastrukturen des Unternehmens</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>noch zu definierte situationsabhängige Maßnahmen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Verteilung antiviraler Medikamente und PSA</li> <li>Unterstützung der arbeitsmedizinischen Dienststellen (in Abhängigkeit regionaler Gegebenheiten)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Information über das Intranet</li> <li>Mitarbeiterinformation</li> <li>Abgestimmte Kommunikation mit den Betriebsräten</li> <li><b>Phase III, IV, V (in Abhängigkeit regionaler Gegebenheiten)</b></li> <li>Alle Kommunikationskanäle, jedoch insbesondere:</li> <li>Information über das Intranet</li> <li>Mitarbeiterinformation zentral und dezentral über Führungsebene</li> <li>Gesonderte Führungskräfteinformation im Bedarfsfall</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Situationsadaptierte Prüfung von Fragestellungen</li> </ul>
<b>Phase IV</b> <b>Stark lokalisierte</b> <b>Infektionen bei</b> <b>wenigen Menschen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>noch zu definierende Maßnahmen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Unterschiedliche Maßnahmen in Abhängigkeit regionaler Gegebenheiten</li> <li>Abgabe antiviraler Medikamente zur Prophylaxe an Mitarbeiter in kritischen Infrastrukturen des Unternehmens, falls Phase IV in Deutschland oder benachbarten europäischen Ausland</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>noch zu definierte situationsabhängige Maßnahmen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Verteilung antiviraler Medikamente und PSA</li> <li>Unterstützung der arbeitsmedizinischen Dienststellen (in Abhängigkeit regionaler Gegebenheiten)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>siehe Phase III (in Abhängigkeit regionaler Gegebenheiten)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Situationsadaptierte Prüfung von Fragestellungen</li> </ul>
<b>Phase V</b> <b>Lokalisierte Mensch</b> <b>zu Mensch</b> <b>Übertragung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>noch zu definierende Maßnahmen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Unterschiedliche Maßnahmen in Abhängigkeit regionaler Gegebenheiten</li> <li>Fortsetzung der Abgabe antiviraler Medikamente zur Prophylaxe an Mitarbeiter in kritischen Infrastrukturen des Unternehmens, falls Phase V in Deutschland oder benachbarten europäischen Ausland</li> <li>Impfungen nach Impfstoffverfügbarkeit</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>noch zu definierte situationsabhängige Maßnahmen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Verteilung antiviraler Medikamente und PSA</li> <li>Unterstützung der arbeitsmedizinischen Dienststellen (in Abhängigkeit regionaler Gegebenheiten)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Siehe Phase III (in Abhängigkeit regionaler Gegebenheiten)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Situationsadaptierte Prüfung von Fragestellungen</li> </ul>
<b>Phase VI</b> <b>Zunehmende und</b> <b>fortlaufende Über-</b> <b>tragung in der</b> <b>allgemeinen</b> <b>Bevölkerung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>mögliche Einstellung der Arbeit bis auf kritische Infrastrukturen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Abgabe antiviraler Medikamente zur Prophylaxe an Mitarbeiter in kritischen Infrastrukturen des Unternehmens</li> <li>Individualmedizinische Mitarbeiterbetreuung</li> <li>Impfungen nach Impfstoffverfügbarkeit</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>noch zu definierte situationsabhängige Maßnahmen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Verteilung antiviraler Medikamente und PSA</li> <li>Unterstützung der arbeitsmedizinischen Dienststellen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Siehe Phase III (in Abhängigkeit regionaler Gegebenheiten)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Situationsadaptierte Prüfung von Fragestellungen</li> </ul>